Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 109 (1991)

Heft: 4

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein Société suisse des ingénieurs et des architectes Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Weiterbildungsangebot des SIA

Januar 1991

- 29.1. Schallschutz in der Praxis, im Wohn-, Gewerbe- und Industriebau, SIA-Tagung anlässlich der Swissbau, Kongresssaal Singapore, Mustermesse Basel
- 31.1. Weltweite Klimaveränderungen, Ursachen und Wirkungen, Weiterbildungskurs, T. 2: Atmosphärenphysik und Atmosphärenchemie, Prof. Dr. Albert Waldvogel, ETHZ, Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), Zürich, ETH-Zentrum, Auditorium G3, 17.15 Uhr

Februar

- 1./2. und Farbe als Gestaltungsele-8./9.2. ment der Architektur, Kurs, Prof. W. Spillmann, Patronat SIA, STV, Technikum Winterthur
- 7.2. **Geotextilien im Belagsbau** (Siebente Geotextiltagung), gemeinsame Tagung des SIA, Vereinigung Schweizerischer Strassenfachleute (VSS), Schweizerischer Verband der Geotextilfachleute (SVG), Association suisse des professionnels de geotextiles (ASPG), Hotel Bern, Bern
- 14.2. Weltweite Klimaveränderungen, Ursachen und Wirkungen, Weiterbildungskurs, T. 3: Entstehung und Verhinderung von Luftschadstoffen, Prof. Dr. sc. nat. Hans-Urs Wanner, ETHZ, Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), Zürich, ETH-Zentrum, Auditorium G3, 17.15 Uhr
- 21. und
 28.2.

 CAD-Einführung im Projektierungsbüro, Ausbildungsseminar für Führungskräfte aus Ingenieur- und Architekturbüros.
 Gemeinsames Seminar von SIA und Schweiz. Baumeisterverband (SBV), Ausbildungszentrum SBV, Sursee
- 28.2 Das Luftbild im Dienste der Bewältigung der Folgen der Februarstürme 1990, Tagung, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF)
- 28.2. Weltweite Klimaveränderungen, Ursachen und Wirkungen, Weiterbildungskurs, T. 4: Mensch und Klima, Dr. med. H. Weihe Wolf, Universitätsspital Zürich, Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), Zürich, ETH-Zentrum, Auditorium G3, 17.15 Uhr

März

- 1./2. und 8./9.3. Farbe als Gestaltungselement der Architektur, Kurs, Prof. W. Spillmann, Patronat SIA, STV, Technikum Winterthur
- 5./6.3. Kostenplanung mit der Elementmethode, gemeinsamer

- Kurs von SIA, STV und CRB, Zürich
- 6.3. Bemessung von Mauerwerk Praktische Übungen, Mauerwerk, Teil 3, gemeinsame Tagung
 des SIA, Verband Schweiz. Ziegelund Steinfabriken (VSZS),
 Schweiz. Technischer Verband
 (STV), ETH-Hönggerberg, Zürich
- 11.-15.3. Vernetztes Denken, Weiterbildungskurs, 1. Durchführung, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF) in Zusammenarbeit mit Umweltwirkstatt, Rolf Dürig, «Herzberg», Haus für Bildung und Begegnung, Asp bei Aarau
- 14.3. Weltweite Klimaveränderungen, Ursachen und Wirkungen, Weiterbildungskurs, T. 5: Klima und Meteorologie, Dr. phil. Thomas Guttermann, Schweiz. Meteorologische Anstalt, Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), Zürich, ETHZentrum, Auditorium G3, 17.15
- 14. und
 21.3.

 CAD-Einführung im Projektierungsbüro, Ausbildungsseminar für Führungskräfte aus Ingenieur- und Architekturbüros.
 Gemeinsames Seminar von SIA,
 Schweiz. Baumeisterverband
 (SBV), Ausbildungszentrum SBV,
 Sursee
- 18. bis
 22.3.

 Vernetztes Denken, Weiterbildungskurs, 2. Durchführung, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF) in Zusammenarbeit mit Umweltwirkstatt, Rolf Dürig, «Zwinglihausstätte», Haus Wies, Wildhaus
- 19.3. Weltweite Klimaveränderungen, Ursachen und Wirkungen, Weiterbildungskurs, T. 6: Besichtigung der Landeswetterzentrale: Tonbildschau, Instrumentengarten, Prognosedienst, F. Schacher, Meteorologe an der Landeswetterzentrale. Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), 14.00 Uhr (nur für Teilnehmer des ganzen Kurses, Teilnehmerzahl auf 2×20 beschränkt!)
- 20./21.3. Kostenplanung mit der Elementmethode, gemeinsamer Kurs von SIA, STV, CRB, Zürich
- 21.3. UVP aus forstlicher Sicht –
 Auswertung der Ergebnisse
 des Balsthaler Seminars zu
 diesem Thema, Fachgruppe der
 Forstingenieure (FGF), Olten
- 21.3. **Béton à haute performance,** gemeinsame Tagung von SIA, ETHL und TFB, EPF, Lausanne
- 21./22.3. Sicherheit und Risiken bei Untertagebauwerken, Tagung des Instituts für Bauplanung und Baubetrieb und für Geotechnik der ETHZ, Patronat: Fachgruppe für Untertagbau (FGU), ETH-Hönggerberg, Zürich

April

- 5./6. und Farbe als Gestaltungsele-12./13.4. ment der Architektur, Kurs, Prof. W. Spillmann, Patronat SIA, STV, Technikum Winterthur
- 10./11.4. **Kostenplanung mit der Ele- mentmethode,** gemeinsamer
 Kurs von SIA, STV und CRB, Zürich
- 11.4. Neue Tragwerksnormen des SIA auch eine Aufgabe für Architekten, Tagung, Fachgruppe für Architektur (FGA), ETH-Hönggerberg, Zürich
- 17./18.4. Kostenplanung mit der Elementmethode, gemeinsamer Kurs von SIA, STV und CRB, Olten
- 18.4. Einführung in die neuen Stahlbaunormen SIA 161 und SIA 161/1, Tagung, SIA, ETH-Hönggerberg, Zürich
- 26.4. Journée d'introduction aux normes SIA 161 et SIA 161/1, EPF, Lausanne

Mai

- mai-juin La société de consommation est-elle sur le délin, Seminaire du Mont-Pèlerin, Section genevoise
- 3.5. Déchets urbains: technologie, économie et politique, journée, section vaudoise, Groupement romand des ingénieurs de l'industrie, Lausanne
- 6./8.5. **FHE-Fachwoche 91,** Fachgruppe für Haustechnik und Energie im Bauwesen (FHE), Löwenberg/Murten
- 7.5. Trockene und wechseltrockene Magerwiesen im Jura,
 Kurs, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF), Baselbieter-Jura
- 23./24.5. **Der Bözberg- und Habsburg- tunnel**, gemeinsame Tagung und Exkursion der Fachgruppe für Untertagbau (FGU) und Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik (SGBF), HTL Brugg-Windisch

Juni

- 5.6. Revision des Ausbildungsreglementes für Hochbauzeichner (HBZ 2000), Informationstagung, Ausbildungskommission für Hochbauzeichner, Gewerbeschule Biel
- 7.6. Le Mormont et Environs, Kurs, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF), La Sarraz, Plaine de l'Orbe
- 25.6. **Der Lenzburger Stadtwald - einmal anders,** Fachgruppe der
 Forstingenieure (FGF)

August

22.8. Felsanker - ein modernes, vielseitiges und sehr elegant anwendbares Hilfsmittel auch im forstlichen Bauwesen, Tagung, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF), Sargans

Ganzheitliches Denken in der Hochbauplanung, gemeinsame Tagung der Fachgruppe für Brükkenbau und Hochbau (FBH), Fachgruppe für Architektur (FGA) und Fachgruppe für Haustechnik und Energie im Bauwesen (FHE), inkl. Generalversammlungen der Fachgruppe für Brükkenbau und Hochbau (FBH) und IVBH, und Fachgruppe für Architektur (FGA), Flims

September

4./5.9. Koordinierte Haustechnik eine Forderung der Umwelt, Tagung, Gruppe der Ingenieure der Industrie Zürich (GII-ZH), Fachgruppe für Haustechnik und Energie (FHE), Zürich

19.9. Jubiläumstagung im Jura mit Besichtigung, Fachgruppe für das Management im Bauwesen (FMB), Delsberg

27./28.9. Führung im Alltag, Seminar, Fachgruppe der Forstingenieure

Oktober

Transports urbains, journée, 24.10. Sections romands, GII-Romand, Fribourg

November

Recycling/Deponien, gemein-8.11. same Tagung des SIA und der Schweiz. Gesellschaft für Bodenund Felsmechanik (SGBF), Kursaal Bern

17.11. Economie d'énergie dans la construction: normes et réalités, journée annuelle 1991, Groupement romand des ingénieurs de l'industrie (GIIR)

Bemessung von Mauerwerk

3. Tagung: praktische Übungen

Die SIA-Kommission 177/178 führt gemeinsam mit dem Verband Schweizerischer Ziegel- und Steinfabriken (VSZS) und dem Schweizerischen Technischen Verband (STV) die dritte Mauerwerk-Tagung zum Thema «Bemessung von Mauerwerk - Praktische Übungen» durch. Diese findet am 6. März 1991, 9.30-17.30 Uhr an der ETH-Hönggerberg statt.

Ziel der Tagung

Das Schwergewicht liegt auf praktischen Übungen. Behandelt werden die Normalkraft-, die Schub- und die kombinierte Beanspruchung von Mauerwerkswänden. Die versetzt den Ingenieur in die Lage, die Empfehlung SIA V 177/2 «Bemessung von Mauerwerkswänden» zusammen mit der Norm SIA 160 «Einwirkungen auf Tragwerke» effizient auf das Mauerwerk anzuwenden.

Bemessung und Nachweise können auf dem PC mit einem Programm durchgeführt werden. Dabei wird der Ingenieur bei der Eingabe durch ein benützerfreundliches Menü so weit unterstützt, dass er in seiner Ingenieursprache mit dem PC kommunizieren kann. (Übungen in Gruppen).

Programm

8.45: Sekretariatsöffnung, Unterlagenbezug. 9.30: Begrüssung (B. Zimmerli). Normalkraftbeanspruchung Schwartz). Übungen zur Normalkraftbeanspruchung (G. Bazzi, J. Schwartz, B. Zimmerli). 12.40: Mittagessen. 14.15: Schubbeanspruchung (H.R. Ganz). Pause. Übungen zur Schubbeanspruchung (G. Bazzi, H.R. Ganz, F. Lurati). Übungen zur kombinierten Beanspruchung (R. Guggisberg, J. Schwartz). 17.30: Ende

Referenten

Bazzi Gianni, Dr. sc. techn., dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Cubus AG, Software für Bauwesen, Zürich Ganz Hans-Rudolf, Dr. sc. techn., dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, VSL International AG, Bern Guggisberg Roland, Dipl. Bau-Ing. ETHZ, Suter + Suter AG, Zürich Lurati Franco, Dipl. Bau-Ing. ETHZ, Institut für Baustatik und Konstruktion, ETH Zürich Schwartz Joseph, Dr. sc. techn., dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Institut für Baustatik und Konstruktion ETH, Zürich Zimmerli Bruno, Dr. sc. techn., dipl.

Bau-Ing. ETHZ/SIA, Zentralschweize-

risches Technikum Horw

Weitere Veranstaltungen des SIA

Januar 1991

Simulation von Modellbrän-31.1. den; Grundlagen und Anwendungsbeispiele, Vortrag, Dr. M. Fontana, Sektion Winterthur. Technischer Verein Winterthur (TVW), Technikum Winterthur, 17.15 Uhr

Februar

février Le rôle des banques dans nos professions, Conférence, R. Curti, Directeur BCG, Section ge-

6.2. Grossprojekte der Schweizer Bahnen, Vortrag, Dr. P. Winter, Sektion Zürich, Zunfthaus zum Grünen Glas, 20.15 Uhr

Central-Comité, SIA, Zürich 20.2.

21.2. Industrial Design von Investitionsgütern, Vortrag, G. Hentschel, Sektion Winterthur, Technischer Verein Winterthur (TVW), Technikum Winterthur, 17.15 Uhr

27.2. Zoo im Winter, Führung Dr. P. Weilenmann, Direktor, Sektion Zürich, 15.00 Uhr

März

14.3. Communication et médias, Débat et Assemblée générale, Section genevoise

14.3. Japanische Gärten, Vortrag, H. Binder, Sektion Winterthur, Technischer Verein Winterthur (TVW), Technikum Winterthur, 17.15 Uhr

Architektonisches Engineer-20.3. ing, Hauptversammlung und Vortrag, Prof. P. Zoelly, Sektion Zürich, Kongresshaus Zürich, 16.00 Uhr

Generalversammlung 22.3. der Fachgruppe für Haustechnik und Energie (FHE), Fribourg

April avril

Voyage à Perugia ou dans un pays de l'Europe Central, Section genevoise

Mai

8.5. Schlussabend mit Apéro und Nachtessen, Lesung, Peter Bichsel: Betrügt uns die Architektur um unser Leben? Sektion Zürich, 18.15 Uhr

16./17.5. Central-Comité, SIA, Crêt-Bérard

23.5. Generalversammlung Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), Neuchâtel, mit Besichtigung, Marin

Juni

International Business Park juin d'Archamps, visite sous la conduite de R. Pascal, Sektion genevoise

6.-8.6. Studienreise Frankfurt, Fachgruppe für Architektur (FGA)

Vortragstagung mit General-13.6. versammlung, Fachgruppe für das Management im Bauwesen (FMB)

Central-Comité, SIA, Bern 21.6.

Präsidentenkonferenz, SIA, 22.6.

August

Central-Comité, SIA, Flims 21.8.

21.8. Auszeichnung der Salgina-Tobel-Brücke von R. Maillart, als «International Historic Civil Engineering Landmark», Sektion Graubünden

23.8. **Delegiertenversammlung SIA** und SIA-Tag, Flims

23.8. Generalversammlung Fachgruppe der Forstingenieure (FGF), Flims

23.8. Generalversammlung Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau (FBH), zusammen mit der Internationalen Vereinigung für Brücken- und Hochbau (IVBH), Flims

Generalversammlung 23.8. Fachgruppe für Architektur (FGA), Flims

September

Central-Comité, SIA, Bern 279

Dezember

Central-Comité, SIA, Zürich 13.12.

Organisation Anmeldetermin 25. Februar 1991.

Tagungsbeitrag

Mitglieder SIA Fr. 220.– Mitglieder STV Fr. 230.– Nichtmitglieder Fr. 260.–

Im Tagungspreis sind inbegriffen:

Dokumentation D 054 A, Mittagessen in der Physikmensa mit Getränk und Kaffee, Pausengetränke.

Wir bitten Sie, den Tagungsbeitrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung auf PC 80-5594-0 einzuzahlen.

Rückzug einer Anmeldung

Bei Rückzug einer Anmeldung nach dem 1. März 1991 wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 50.- erhoben. Im Verhinderungsfall muss der Teilnehmerausweis spätestens bis am 4. März 1991 an das SIA-Generalsekretariat zurückgeschickt werden. Andernfalls wird der ganze Tagungsbeitrag verrechnet.

Computer-Programm

An der Tagung kommt das Programm MW 177 zur Anwendung. Bestellformulare können beim Verband Schweizerischer Ziegel- und Steinfabrikanten VSZS, Postfach, 8035 Zürich, Tel. 01/361 96 50 angefordert werden.

Teilnehmerausweis

Der Teilnehmerausweis wird zusammen mit der Anmeldebestätigung und Rechnung zugesandt.

Auskunft und Anmeldung SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01/201 15 70, Fax 01/ 201 63 35

Sicherheit und Risiken bei Untertagebauwerken

ETH-Symposium 91

Am 21./22. März 1991 führt das Institut für Bauplanung und Baubetrieb der ETH Zürich im Auditorium G1, HPH-Gebäude, ETH Hönggerberg, eine Tagung zum Thema «Sicherheit und Risiken bei Untertagebauwerken» durch. Das Patronat übernimmt die SIA-Fachgruppe für Untertagbau (FGU).

Ziel der Tagung

Das ETH-Symposium 91 befasst sich mit der aktuellen Frage der Sicherheit und der Risiken, die während der Erstellung, während des Betriebes sowie bei der Rekonstruktion von untertägigen Hohlräumen naturgegeben vorhanden sind. Die sicherheitstechnischen Fragen betreffen einerseits die Tragwerke, die den Anforderungen an die Tragsicherheit und an die Gebrauchstauglichkeit genügen müssen. Anderseits sind während der Ausführung und des Betriebes eines Untertagebauwerkes Menschen, Maschinen und Geräte betroffen. Daher gilt es, Massnahmen zur Erhöhung der aktiven Sicherheit zu ergreifen, um Unfälle möglichst zu ver-

Das Symposium bietet Gelegenheit, die Möglichkeiten und Grenzen der verschiedenen risikomindernden Massnahmen vom grundsätzlichen Standpunkt her und aus der Erfahrung heraus zu beurteilen.

Programm

Donnerstag, 21. März 1991

Thema: Sicherheit und Risiken bei der Erstellung und Rekonstruktion

8.00: Eröffnung des Tagungssekretariates. Kaffee vor dem Auditorium G1.

9.00: Eröffnung der Tagung. 9.10-9.30: Wie sicher sind geologische Prognosen? (C. Schindler). 9.30-9.50: Einschränkung des Baugrundrisikos durch Auffahren eines Probestollens - Beispiel Mont-Terri-Tunnel (P. Egger, P. Kohler, F. Descaudres). 9.50-10.10: Problem der Bauzeitprognose bei konventionellen Vortrieben (H. Platz). 10.10-10.20: Diskussion. 10.20-10.50: Pause. 10.50-11.10: Risiken durch hohe Überlagerung beim Maschinenvortrieb im Bergbau (H.J. Bösch). 11.10.-11.30: Kritische Betrachtungen zum Einsatz von Hydroschilden (S. Babendererde). 11.30-11.50: Risiken bei der Wiederverwendung gebrauchter Schildvortriebsmaschinen am Beispiel Fernwärmetunnel München (M. Beyer). 11.50-12.10: Schildvortrieb mit offener Sohle des Autobahntunnels Oued Ouchaia/ Algier (G. Paul). 12.10-12.30: Diskussion. 12.30-14.00: Mittagessen (Mensa). 14.00-14.20: Risiken des mechanischen Tunnel- und Stollenvortriebs in Planung und Ausführung (G. Innerhofer, E. Schneider). 14.20-14.40: Risikoverminderung beim U-Bahn-Bau München (K. Kovari, J. Weber). 14.40-15.00: Sicherheit und Risiko bei Tunnelvortrieben an der Grenze des Machbaren (D. Kirschke). 15.00-15.20: Ausbaukonzept und Risikobeurteilung bei einer grossen Kavernengarage (J. Dressler, H. Griessinger). 15.20-15.40: Diskussion. 15.40-16.10: Pause. 16.10-16.30: Die Beurteilung eingegangener Risiken bei der Ausführung verschiedener Tunnel- und Stollenbauten (P. Könz). 16.30-16.50: Europäische Richtlinien und Normen für die Sicherheit von Baumaschinen (M. Bandmann, H. Egli). 16.50-17.10: Sicherheit bei Tunnelrekonstruktionsarbeiten (R. Fechtig). 17.10-17.30: Rekonstruktion und Profilerweiterung unter Aufrechterhaltung des Bahnbetriebes am Beispiel des zweigleisigen Arlbergtunnels (H. Rukker). 17.30-18.00: Diskussion. Ab 18.00 Uhr: Apéro, Nachtessen im HPH-Gebäude der ETH Hönggerberg

Freitag, 22. März 1991

Thema: Sicherheit und Risiken beim Betrieb und Unterhalt

9.00-9.20: Sicherheit unterirdischer Bahnverkehrsanlagen (Ch. Troxler, H. Bohnenblust). 9.20-9.40: Sicherheit bei unterirdischen Strassenverkehrsanlagen (K. Suter). 9.40-10.00: Die Probleme des Kantons Uri mit seinen unterirdischen Verkehrsanlagen (B. Bühlmann). 10.00-10.30: Pause. 10.30-10.50: Die Sicherheitseinrichtungen des Arlberg-Strassentunnels - ein Erfahrungsbericht (H. Talirz). 10.50-11.10: Die Instandhaltung von neuen Eisenbahntunneln und ihre Auswirkung auf die Betriebsführung (K. Martinek). 11.10-11.30: Menschen müssen die Tunnel erhalten - Anforderungen an den Arbeitsplatz Tunnel im 21. Jahrhundert (R. Bucher). 11.30-11.50: Dis-11.50-12.00: Schlusswort. kussion. 13.30: Besichtigung der Vortriebsarbeiten im Tannerberg/Fäsenstaub-Tunnel (für Angemeldete). Busabfahrt 100 m südlich HPH-Gebäude. 18.00: Rückfahrt via Flughafen zum HB-Zürich, Ankunft etwa 19.30 Uhr.

Referenten

Babendererde Siegmund Dr. Ing. Hochtief AG, Essen

Bandmann Manfred

Dipl. Ing., Tiefbau-Berufsgenossenschaft, München

Beyer Michael

Dipl. Ing., Billinger + Berger Bau AG, München

Bösch Hans-Jürgen

Prof. Dr. Ing., TU München, München

Bohnenblust Hans

Dipl. Ing., Ernst Basler & Partner AG, Zollikon

Bucher René

Vizepräsident des Schweiz. Eisenbahner-Verbandes, Bern

Bühlmann Benno

Dipl. Natw./Dipl. Ing. chem., Altdorf

Descœudres François

Prof. Ing. dipl., EPF, Lausanne

Dressler Joachim

Dr.-Ing., Ingenieurbüro EDR GmbH, München

Egger Peter

Dr.-Ing., EPF, Lausanne

Egli Hermann

Dipl. Ing., SUVA, Luzern

Fechtig Robert

Prof. Dipl. Ing., ETH, Zürich

Griessinger Hartmut

Dipl. Ing., Stadtbaumeister, Landsberg Lech

Innerhofer Guntram

Dipl. Ing., Vorarlberger Illwerke AG, Schruns

Kirschke Dieter

Prof. Dr. Ing., Ettlingen

Könz Peider

Dipl. Ing., Elektrowatt Ing.-Untern. AG, Zürich

Kohler Pierre

Dipl. Ing., Bonnard & Gardel SA, Lau-

Kovari Kalman

Prof. Dr. Dipl. Ing., ETH Zürich

Martinek Klaus

Dipl. Ing., Bundesbahn-Zentralamt, München

Paul Gundolf

Dipl. Ing., Hydra Alger, Algerien

Platz Herbert

Dr.-Ing., München

Rucker Helmut

Dipl. Ing., Innerebner & Mayer GmbH, Innsbruck

Schindler Conrad

Prof. Dr., ETH, Zürich

Schneider Eckart

Dipl. Ing., Jäger Baugesellschaft mbH, Schruns

Dipl. Ing., Bundesamt für Strassenbau, Bern

Talirz Heinz

Dr. techn., Arlberg Strassentunnel AG, Innsbruck

Troxler Christoph

Dipl. Ing., Ernst Basler & Partner AG. Zollikon

Weber Joseph

Dipl. Ing., Stadtdirektor, U-Bahn Referat. München

Organisation

Prof. R. Fechtig, Institut für Bauplanung und Baubetrieb (IBETH)

Prof. Dr. K. Kovari, Institut für Geotechnik (IGT)

E. Märki, Dipl. Ing., Baudirektion SBB, Technischer Stab

K. Suter, Dipl. Ing., Direktor des Bundesamtes für Strassenbau

Tagungsgebühr: Fr. 280.-

Unterkunft: Zimmerreservationen sind vor dem 15. Februar 1991 beim Zürcher

Auskünfte und Anmeldung: Institut für Bauplanung und Baubetrieb, ETH-Symposium 91, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich, Tel. 01/377 13 14 oder 01/377 31 15, Fax 01/371 80 24. Anmeldungen werden bis 15. Februar 1991 erbeten.

Verkehrsverein selbst vorzunehmen.

Prüfungsexperten gesucht

Die Prüfungskommission für Höhere Fachprüfungen im Ingenieur- und Architekturwesen sucht dringend Experten, vor allem für die Prüfungen für Hochbauleiter. Im Herbst 1990 lagen 83 Anmeldungen zur Prüfung vor, von denen 79 zugelassen werden konnten. Aus Kapazitätsgründen konnten nur drei Klassen zu 22 Kandidaten geprüft werden, 13 Kandidaten kamen auf die Wartelisten. Ein Engpass sind die Ex-

Es werden deshalb ganz dringend Architekten und Ingenieure gesucht, die in der 17. bzw. 42. Woche 1991 mindestens einen Tag bereit sind, sich als Prüfungsexperten zur Verfügung zu stellen. Bitte melden Sie sich bei

Dr. Sepp Käslin, Geschäftsstelle Höhere Fachprüfungen im Ingenieur- und Architekturwesen, c/o SKO, Schaffhauserstr. 2, Postfach 383, 8042 Zürich. Tel. 01/361 97 08, Fax 01/363 16 03.

Sektionen

Zürich

Grossprojekte der Schweizer Bahnen

Die Sektion Zürich lädt zu einem Vortragsabend am Mittwoch, 6. Februar 1991, 20.15 Uhr, im Zunfthaus «Zum Grünen Glas» ein. Es spricht Herr Dr. sc. tech. P. Winter, Baudirektor Generaldirektion SBB.

Das traditionsreiche Massentransportmittel Eisenbahn erhält dank seinen umweltgerechten Vorteilen einen bis vor wenigen Jahren noch ungeahnten Aufschwung. Mit den Projekten S-Bahn, Bahn 2000, Huckepack-Transitkorridor und Alp-Transit wird das bestehende Netz aufgewertet und erweitert. Zur Verbesserung von Leistungsfähigkeit, Komfort, Sicherheit und Umweltfreundlichkeit werden systematisch neuste Möglichkeiten der Technik genutzt. Der Bau von neuen Linien wird nur dort in Betracht gezogen und gegen Partikularinteressen durchgesetzt, wo die Transportkapazität für ein zukunftsweisendes Angebot nicht ausreicht.

Wenn die kleinräumige Schweiz mit ihrem topographisch schwierigen Gelände auch nicht für den Wettkampf um allerhöchste Geschwindigkeiten prädestiniert ist, so können doch die Schweizer Bahnen im nationalen und regionalen Bereich ein Angebot von sehr hohem Niveau offerieren.

Nächste Veranstaltung

Mittwoch, 27. Februar 1991, 16.00 Uhr. Exkursion «Zoo Zürich».

Lehmbaurichtlinien für die Schweiz

Trotz der Vielzahl von Baustoffen, die heute angeboten werden, besteht seit einiger Zeit wieder ein reges Interesse an dem uralten Baustoff Lehm und den Techniken seiner Anwendung.

Die Gründe dafür sind vielfältig. Die Forderung nach einem sanften Umgang mit der Natur und nach Energieeinsparung erfüllt der Baustoff Lehm in fast idealer Weise. Lehm steht vielfach direkt am Bauplatz zur Verfügung, muss also nicht über grosse Entfernungen transportiert oder gar industriell erzeugt werden. Zu seiner Aufbereitung wird ausser menschlicher Arbeitskraft nur wenig zusätzliche Energie (graue Energie) benötigt. Die angewandten Arbeitstechniken erlauben einen hohen Grad an Selbsthilfe. Aus baubiologischer Sicht ist Lehm als «neutrales» Material ein gesunder Baustoff. Darüber hinaus ist er aufgrund seines guten Wärmespeichervermögens ein ausgezeichnetes Material für die passive Nutzung von Sonnenenergie.

Aus einer Vielzahl historischer Lehmbauten mit ihren traditionellen Techniken (z.B. Riegelbau mit Strohlehmausfachung, Stampflehmhäuser usw.) sowie moderner Lehmbauten mit neu entwickelten, teils rationelleren Herstellungsverfahren ergeben sich interessante Erkenntnisse und Erfahrungen für eine Renaissance des Lehmbaues in der Schweiz.

Die Anzahl neuer Lehmhäuser hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen und damit auch die Anfragen aus der Praxis nach gültigen Normen zu ihrer materialgerechten Ausführung.

Eine Gruppe von Wissenschafter/innen der ETHZ u. EPFL arbeitet deshalb gemeinsam mit dem SIA an einer Richtlinie für das Bauen mit Lehm in der Schweiz.

Ein Zwischenbericht wird im Rahmen einer Informationstagung und einer Ausstellung historischer und moderner Lehmbauten in der Schweiz vorgelegt.

Kontaktadresse: Forschungsgruppe Lehmbau ETHZ-Hönggerberg, Institut für Hochbautechnik, 8093 Zürich, Tel: 01/377 28 55